Georg-August-Universität Göttingen	7 C 4 SWS
Modul B.Inf.1304: IT-Projekte	4 3003
English title: IT-Projects	

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden ...

- definieren den Begriff Projekt und beschreiben Arten und Charakteristika von Projekten.
- benennen und erläutern Methoden des Projektmanagements.
- bewerten die Vor- und Nachteile verschiedener Methoden des Projektmanagements.
- beschreiben Beispielprojekte, erläutern und bewerten die Anwendung von Managementmethoden anhand des Beispielprojektes.
- erläutern Methoden, Nutzen und Anwendungsbeispiele der Projektsteuerung.
- erläutern Methoden, Nutzen und Anwendungsbeispiele des Projektcontrollings.
- erläutern Projektrisiken und projektbezogenes Risikomanagement.
- erläutern Prinzipien der Organisation von Projektteams.
- beschreiben und vergleichen (klinische) Soft- oder Hardwareanwendungen.
- beschreiben Einsatzszenarien der gewählten Anwendungen.
- ermitteln Anforderungen an den Einsatz der Anwendungen.
- bewerten die Anwendungen in Bezug zum Szenario/zu den Anforderungen.
- stellen ihre Ergebnisse in der Form einer wissenschaftlichen Arbeit schriftlich dar.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium:

154 Stunden

Lehrveranstaltung: IT-Projekte (Seminar)

Inhalte:

Methoden des agilen Projektmanagements, Phasenmodell, Netzplantechnik, Schätzmethoden, Projektsteuerung, Projektcontrolling, Projektrisiken, Gantt-Charts, Meilensteinplanung, Projektteam, -koordination, - organisation, Projektdokumentation. Die Inhalte werden aktuellen Entwicklungen angepasst. Literaturempfehlungen werden zu Beginn des jeweiligen Semesters ausgegeben.

Prüfung: Klausur bzw. E-Prüfung (60 Min.) oder Seminarvortrag (ca. 20 Min.) (50%) 7 C sowie schriftliche Ausarbeitung (min. 10 bis max. 15 Seiten) (50%) Prüfungsvorleistungen:

Regelmäßige Teilnahme an Seminarterminen

Prüfungsanforderungen:

In der Prüfung wird neben dem theoretischen Verständnis zentraler Begriffe und Methoden deren Auswahl, Einsatz und Überprüfung anhand von Fallbeispielen nachgewiesen. Lernziele werden zu jeder Lehreinheit ausgegeben. Prüfungsanforderungen werden in der Lehrveranstaltung durch geeignete Übungsaufgaben und/oder Repetitorien vermittelt. In Klausuren bzw. E-Prüfungen sind grundsätzlich offene Fragen in Textform zu bearbeiten, weitere Fragetypen (z. B. MC) sind in geringem Umfang möglich. Prüfungsanforderungen in Seminarvorträgen und Hausarbeiten sind einer schriftlichen Aufgabenstellung zu entnehmen, Bewertungskriterien werden zu Beginn des jeweiligen Semesters ausgegeben.